

Sitzungsniederschrift

67. Sitzung des Stadtrates am Dienstag, 24.02.2026
- öffentlich -

Zur Sitzung war ordnungsgemäß geladen.

Anwesend:

Vorsitzender

OB Dr. Christoph Hammer CSU

Mitglieder:

Paul Beitzer	SPD
Alexander Bromberger	Bündnis 90/Die Grünen
BM Nora Engelhard	DGG
Ulrike Fees	SPD
Holger Göttler	Freie Wähler Dinkelsbühl
Kyra Hoffmann	CSU
Klaus Huber	CSU
Stefan Klein	Bündnis 90/Die Grünen
Wilfried Lehr	Wählergruppe Land
Dieter Meyer	CSU
2. BM Georg Piott	Wählergruppe Land
Heinrich Piott	Wählergruppe Land
Andreas Schirrle	DGG
Florian Schneider	DGG
Markus Schneider	Freie Wähler Dinkelsbühl
Matthias Schreiber	Freie Wähler Dinkelsbühl
Robert Tafferner	Bündnis 90/Die Grünen
Alexander Wendel	Freie Wähler Dinkelsbühl
Florian Zech	DGG
Gerhard Zitzmann	Bündnis 90/Die Grünen
Dr. Klaus Zwicker	SPD

Abwesend:

Mitglieder:

Dr. Matthias Lammel	Freie Wähler Dinkelsbühl
Manfred Scholl	CSU
Heinrich Schöllmann	CSU

Niederschrift

In der heutigen Sitzung wurde über folgende Tagesordnungspunkte beschlossen und über weitere Tagesordnungspunkte beraten.

Bürgerfrageviertelstunde

Bericht des Oberbürgermeisters

Antrag der SPD zur Tagesordnung

- | | | |
|----|---|-------------|
| 1. | Antrag der Fraktion "Wählergruppe Land" bzgl. Bericht zum Bürgerbus | 1/003/2026 |
| 2. | Empfehlung aus dem Rechnungsprüfungsausschuss: Information des Stadtrates bei Bevollmächtigung des Oberbürgermeisters zur Vornahme von Vergaben | 2/020/2026 |
| 3. | Antrag der Fraktion "Freie Wähler" zur Neuordnung der Wahlplakatierung im Stadtgebiet Dinkelsbühl | 1/002/2026 |
| 4. | Antrag der Fraktion "Freie Wähler" zur Prüfung einer möglichen Übernahme des Krankenhauses Dinkelsbühl in kommunale Trägerschaft | 1/001/2026 |
| 5. | Antrag der Fraktion "Dinkelsbühl Gemeinsam Gestalten" zur Errichtung eines Fußgängerüberweges in Dinkelsbühl, Wassertrüdingen Straße | 3/010/2026 |
| 6. | Antrag zur Durchführung Weihnachtsmarkt ab 2026 | RA/001/2026 |

Genehmigung der Niederschrift

Bürgerfrageviertelstunde

Ein Bürger schilderte seine Beobachtung, dass im Dinkelsbühler Stadtbus fast keine Passagiere sitzen würden. OB Dr. Hammer stimmte ihm zu und erklärte, dass die Samstagslinie aus diesem Grund eingestellt und durch Fahrten des Bürgerbus ersetzt wurde. Zudem verwies er auf den Bericht zum Dinkelsbühler Bürgerbus, der in derselben Sitzung auf der Tagesordnung stand.

Bericht des Oberbürgermeisters

Bonhoeffer-KiTa

Der Stadt Dinkelsbühl wurde von der Regierung eine erste Rate von 500.000 Euro für die Sanierung der Bonhoeffer-KiTa ausbezahlt.

Reaktivierung Romantische Schiene

In einem Schreiben an den Bayerischen Staatsminister für Wohnen, Bau und Verkehr, Christian Bernreiter, hat sich OB Dr. Hammer für die Durchbindung der Bahn von Dombühl bis Nördlingen eingesetzt. In einem Antwortschreiben teilte der Minister mit, dass für die Reaktivierungsprojekte im Bereich Westliches Mittelfranken/Nordschwaben aktuell kein Entscheidungsbedarf für den BEG Aufsichtsrat besteht. Gleichwohl bot er dem OB an, sich im Aufsichtsrat mit den Fachleuten der BEG und der Eisenbahnabteilung des Ministeriums auszutauschen.

Antrag der SPD zur Tagesordnung

Stadtrat Paul Beitzer (SPD) beantragte in der Stadtratssitzung folgende zwei Beschlüsse zur Tagesordnung:

1. TOP 3 (Antrag der Fraktion "Freie Wähler" zur Neuordnung der Wahlplakatierung im Stadtgebiet Dinkelsbühl) wird vertagt und soll im September 2026 wieder neu im Stadtrat beraten werden. Eine Vorberatung soll im Bauausschuss erfolgen.

Ja 18 Nein 4 Anwesend 22 SR/20260224/Ö

2. TOP 4 (Antrag der Fraktion "Freie Wähler" zur Prüfung einer möglichen Übernahme des Krankenhauses Dinkelsbühl in kommunale Trägerschaft) soll vertagt werden und in der Stadtratssitzung im Juni oder Juli 2026 behandelt werden.

Ja 18 Nein 4 Anwesend 0 SR/20260224/Ö

Vorlage zur Sitzung des Stadtrates
am 24.02.2026
Vorlagennummer: 1/003/2026

Berichterstatter: Staufinger, Thomas
Betreff: Antrag der Fraktion "Wählergruppe Land" bzgl. Bericht zum Bürgerbus

Sachverhaltsdarstellung:

Per E-Mail vom 05.02.2026 hat die Fraktion „Wählergruppe Land“ einen Antrag gestellt, dass in der Sitzung des Stadtrates ein Bericht zum Bürgerbus abgegeben wird.

Der Antrag ist der Vorlage als Anlage beigefügt; auf den genauen Inhalt wird verwiesen.

Herr Wüstner wird in der Sitzung anwesend sein und den Bericht abgeben.

Anlage:

1 Antrag der Fraktion „Freie Wähler Dinkelsbühl“

Vorschlag zum **Beschluss:**

67. Sitzung des Stadtrates

Beschlusnummer:

Dinkelsbühl, den 24.02.2026
Stadtrat

Vorlage zur Sitzung des Stadtrates
am 24.02.2026
Vorlagennummer: 2/020/2026

Berichterstatter: Hippelein, Bernd
Betreff: Empfehlung aus dem Rechnungsprüfungsausschuss:
Information des Stadtrates bei Bevollmächtigung des
Oberbürgermeisters zur Vornahme von Vergaben

Sachverhaltsdarstellung:

Mit Schreiben vom 14.01.2026 beantragt der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses Georg Piott im Namen der Mitglieder des RPA aufgrund Beschluss Rechnungsprüfungsausschuss vom 23.09.2025, in der nächsten Stadtratssitzung folgenden Antrag (siehe Anlage) zu behandeln:

Bei allen Beschlüssen in denen der Oberbürgermeister oder dessen Vertretung vom Stadtrat ermächtigt wird, Vergaben vorzunehmen, so ist immer in der darauffolgenden Sitzung das zuständige Gremium mit einem separaten Tagesordnungspunkt über das Submissionsergebnis sowie der Vergabeentscheidung zu informieren.

Vorschlag zum **Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt, zukünftig bei allen Beschlüssen in denen der Oberbürgermeister oder dessen Vertretung vom Stadtrat bevollmächtigt wird, Vergaben vorzunehmen, so ist immer in der darauffolgenden Sitzung das zuständige Gremium mit einem separaten Tagesordnungspunkt über das Submissionsergebnis sowie der Vergabeentscheidung zu informieren.

67. Sitzung des Stadtrates Beschlussnummer: SR/20260224/ÖZ
Ja 22 Nein 0 Anwesend 22

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, zukünftig bei allen Beschlüssen in denen der Oberbürgermeister oder dessen Vertretung vom Stadtrat bevollmächtigt wird, Vergaben vorzunehmen, so ist immer in der darauffolgenden Sitzung das zuständige Gremium mit einem separaten Tagesordnungspunkt über das Submissionsergebnis sowie der Vergabeentscheidung zu informieren.

Dinkelsbühl, den 24.02.2026
Stadtrat

Vorlage zur Sitzung des Stadtrates
am 24.02.2026
Vorlagennummer: RA/001/2026

Berichterstatter: Isabell Oertel
Betreff: Antrag zur Durchführung Weihnachtsmarkt ab 2026
Sachverhaltsdarstellung:

Mit einem Schreiben, das am 17.02.2026 eingegangen ist, beantragen Vertreter der Fraktionen DGG; WGL, SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FW die Vorlage von Informationen und Unterlagen zum Thema Weihnachtsmarkt durch die Verwaltung in der Stadtratssitzung im März.

67. Sitzung des Stadtrates Beschlussnummer: SR/20260224/Ö6
Ja 22 Nein 0 Anwesend 22

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, die Verwaltung mit der Vorlage folgender Informationen und Unterlagen in der März Sitzung des Stadtrates zu beauftragen:

- Vergleichszahlen und Statusbericht
 - Darstellung, wie viele Fieranten im vergangenen Jahr insgesamt (Spitalhof und Altrathausplatz) vertreten waren.
 - Vorlage der vollständigen Mietdaten und Verträge aller Fieranten.
- Finanzkalkulation 2026
 - Vorlage einer aktuellen und konkreten „Worst-Case“- sowie „Best-Case“- Berechnung der geplanten Einnahmen aus Standgebühren, einschließlich nachvollziehbarer und belastbarer Zahlenangaben.
- Logistik und Infrastruktur
 - Darstellung eines detaillierten Angebots für den Auf- und Abbau sowie die Bereitstellung der Buden.
- Personelle Betreuung
 - Darstellung der veranschlagten Kosten für einen städtischen Ansprechpartner vor Ort (Marktmeister)
- Interessentenliste
 - Vorlage einer vollständigen Liste aller bislang nicht berücksichtigten Interessenten aus dem Food- und Non-Food-Bereich.
- Veröffentlichung Bewerbung
 - Der Stadtrat beauftragt das Marktamt/die Verwaltung mit der Vorbereitung und Durchführung einer Veröffentlichung für mögliche Bewerber und Interessenten für den Weihnachtsmarkt im März 2026, für das Veranstaltungsjahr 2026 und folgende.

Dinkelsbühl, den 24.02.2026
Stadtrat

Genehmigung der Niederschrift

Die Niederschrift der Stadtratssitzung vom 26.01.2026 lag zur Einsichtnahme aus und wurde genehmigt.

Dr. Christoph Hammer
Oberbürgermeister

Laura Krehn
Schriftführer/in

Stadt Dinkelsbühl
z.H. Oberbürgermeister Dr. C. Hammer
Segringer Straße 30
91550 Dinkelsbühl

Betreff: Antrag zur Sitzung des Stadtrates im Februar 2026

Sehr geehrter Herr Dr. Hammer

Hiermit stellen wir den Antrag, dass in der nächsten Sitzung des Stadtrates ein Bericht zum Bürgerbus erfolgt, idealerweise im Rückblick über die letzten beiden Jahre. Insbesondere soll im Bericht auch der rote Bürgerbus mit einbezogen werden. Auch die angefallenen Kosten je Fahrzeug sollen in dem Bericht mit aufgeführt werden, damit der Stadtrat einen umfassenden Überblick erhält.

Ein Musterbeispiel wie der Bericht in der Nachbargemeinde Mönchsroth gemacht wurde, lege ich dem E-Mail als Link bei.

Mit freundlichen Grüßen



Georg Piott

Ö 1

Dinkelsbühler Bürgerbus



**Berichterstattung
Stadtrat am 24.02.2026**

Darum geht es

Der Bürgerbus ist ein kostenloses Angebot für die Bürger der Stadt und der Ortsteile von Dinkelsbühl an Werktagen von 8 Uhr bis 17 Uhr bzw. auch am Samstag von 08:30 bis 12:30 Uhr

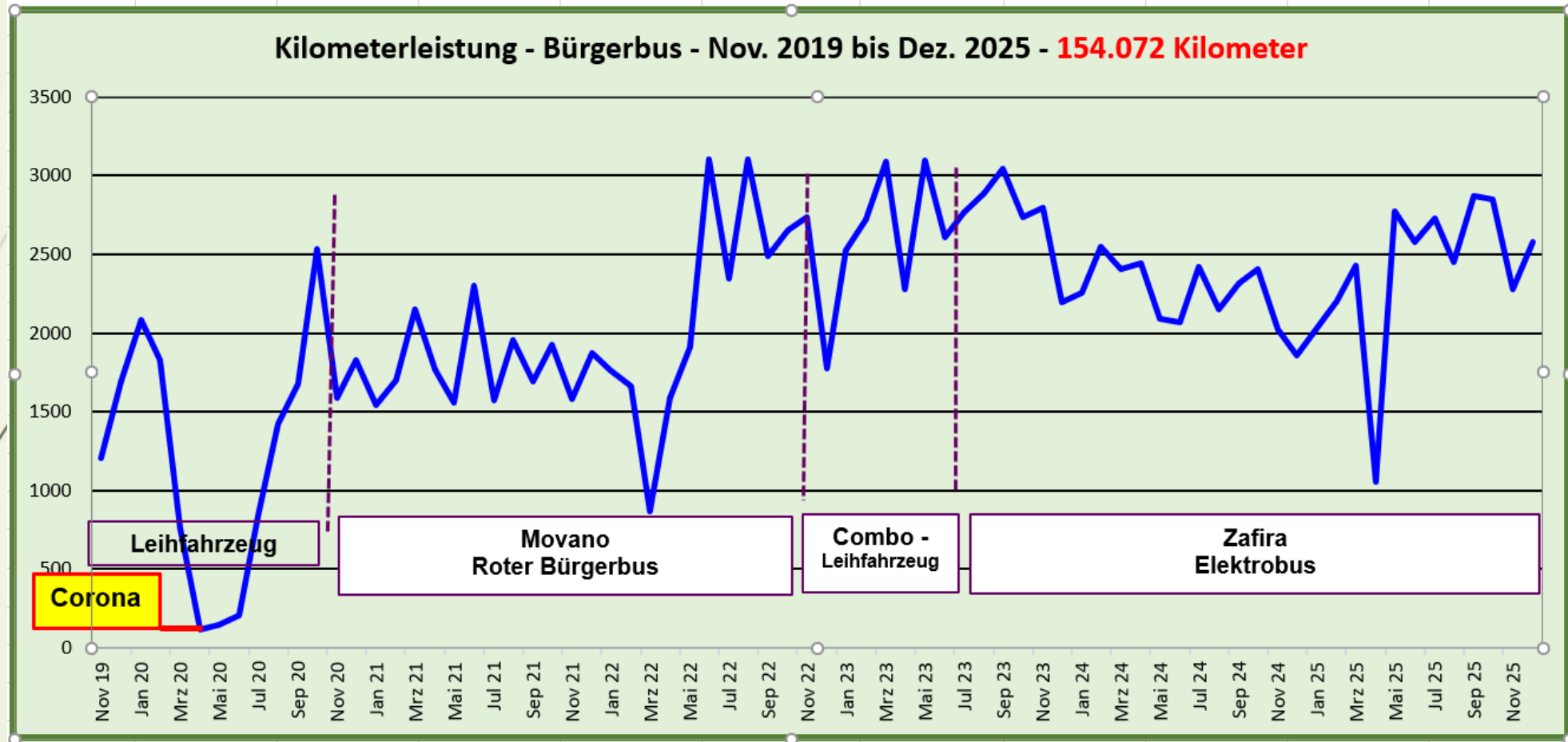
Mit dem Bürgerbus verbessern und erhöhen wir die Mobilität der Bürger bei:

- Arztbesuchen
- Besuchen von Physiotherapiezentren
- Besorgungen aus der Apotheke
- Einkäufen
- Besuch - Dinkelsbühler Tisch
- Erledigung von Amtsgeschäften
- Friedhofsbesuchen
- Seniorentreffs
- Veranstaltungen
- Fahrten zu Haltestellen des ÖPNV



Überblick – Bürgerbus Dinkelsbühl

Start: 04. Nov. 2019 – bis Dez 2025



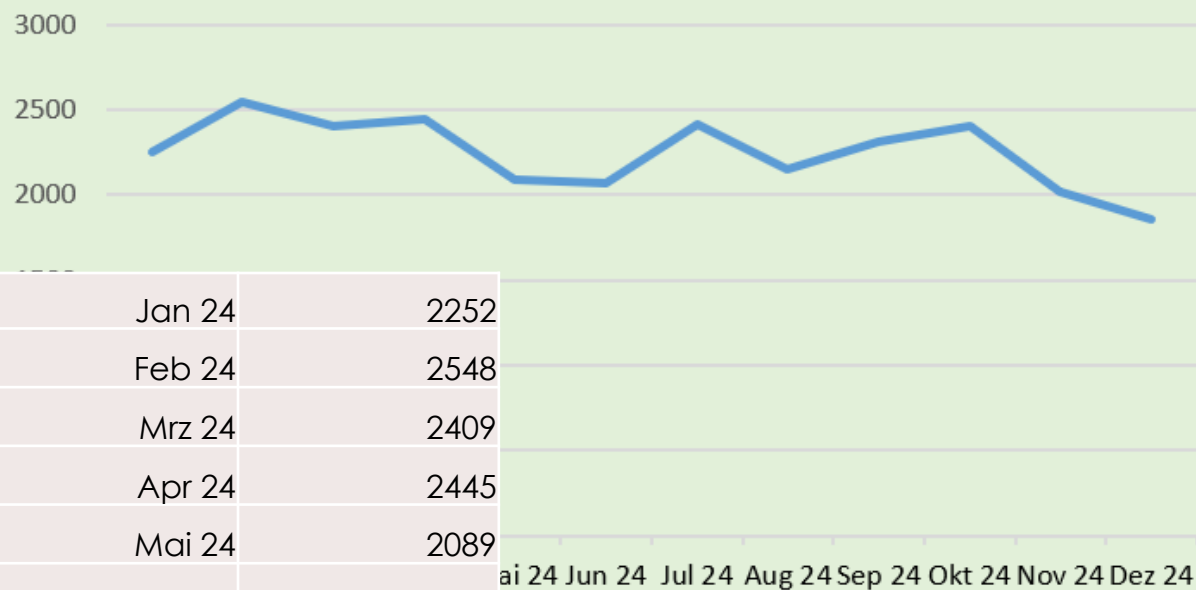
➤ **Gefahrenre Kilometer – Einsatz für die Bürger**

➤ **154.072 Kilometer = 3,84 um den Äquator**

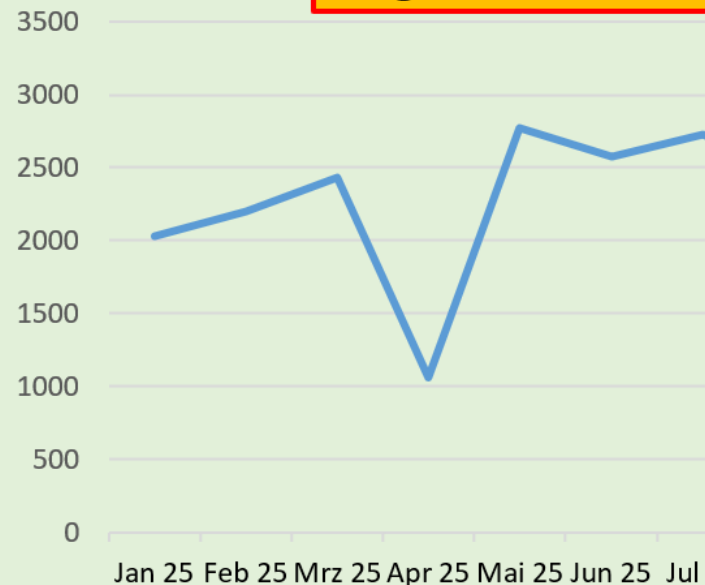
Bürgerbus 2024 und 2025

Gefahrene Kilometer

Bürgerbus - Kilometer 2024



Bürgerbus - Kilometer 2025

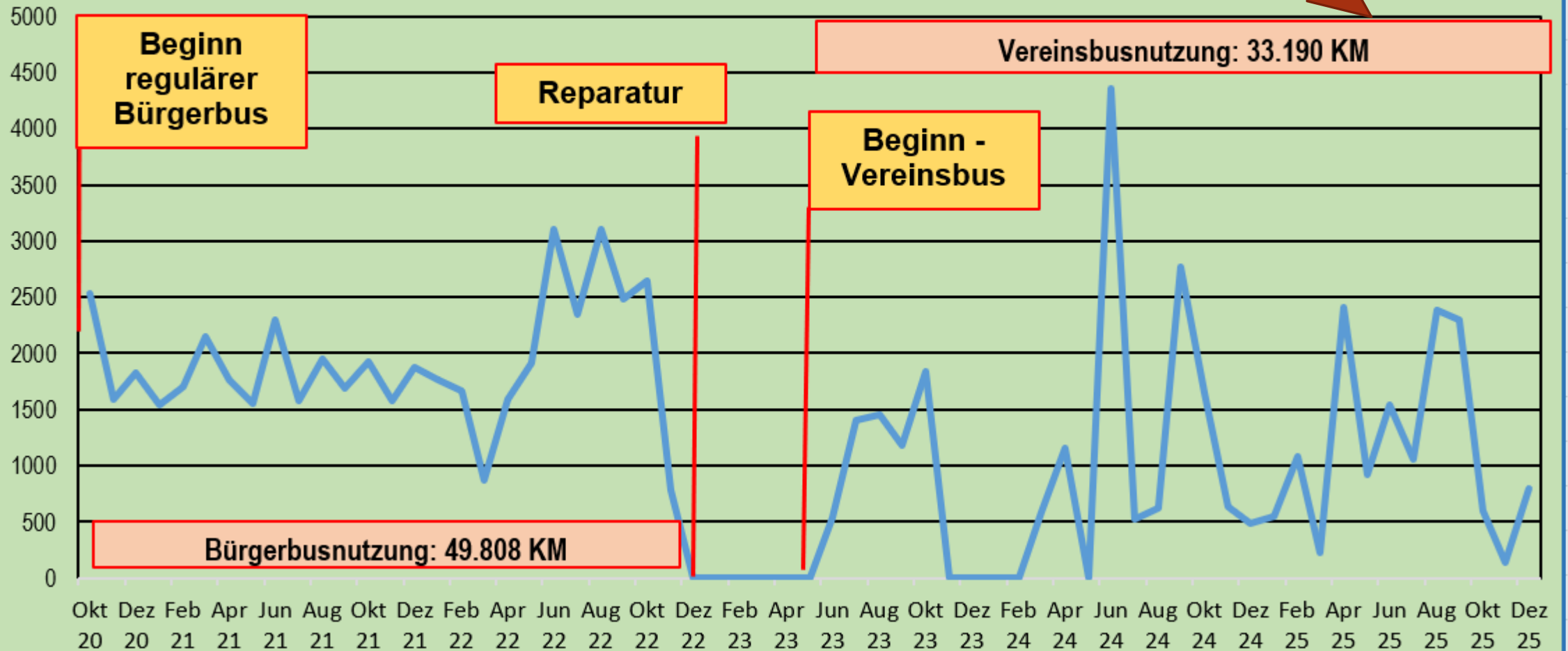


Jan 25	2028
Feb 25	2203
Mrz 25	2431
Apr 25	1057
Mai 25	2776
Jun 25	2579
Jul 25	2727
Aug 25	2453
Sep 25	2872
Okt 25	2852
Nov 25	2280
Dez 25	2578

➔ **Fahraufträge an den Bürgerbus**
 ➔ **jew. rd. 5.500 im Jahr**

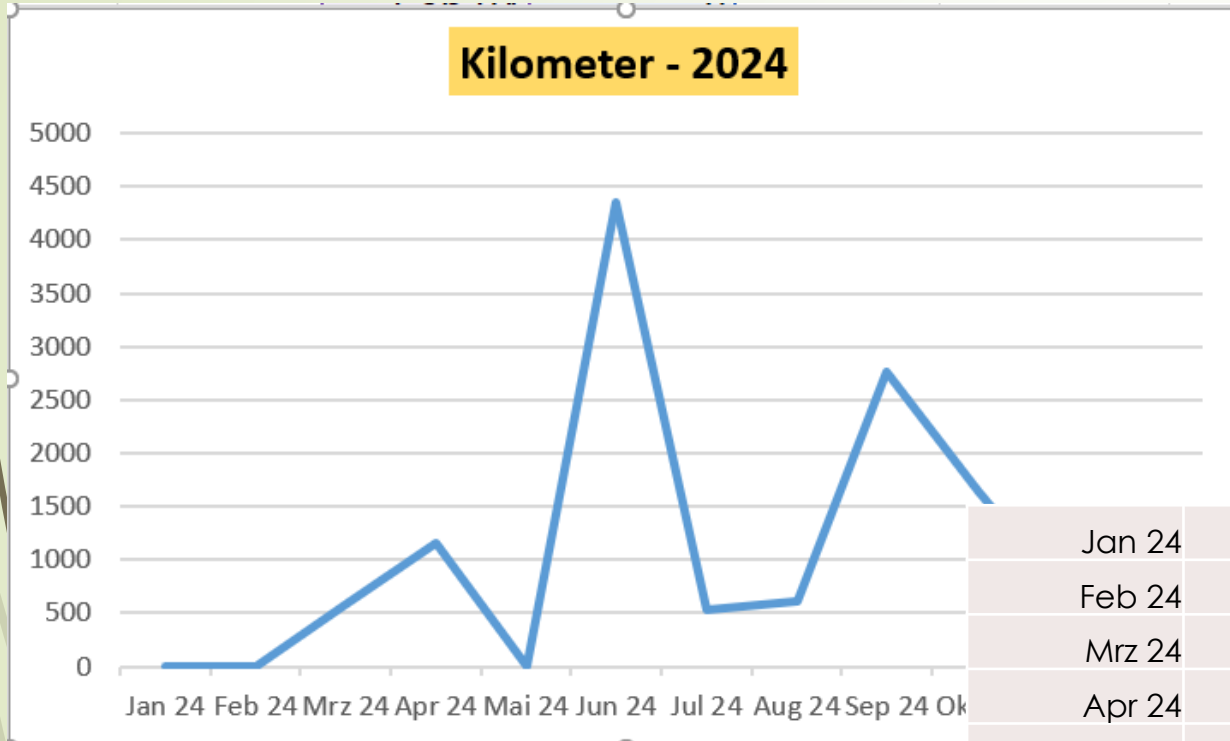
Roter Bürgerbus Bus für Vereine seit Juni 2023

Kilometerleistung - roter Bürgerbus - Okt 2020 - Dez 2025



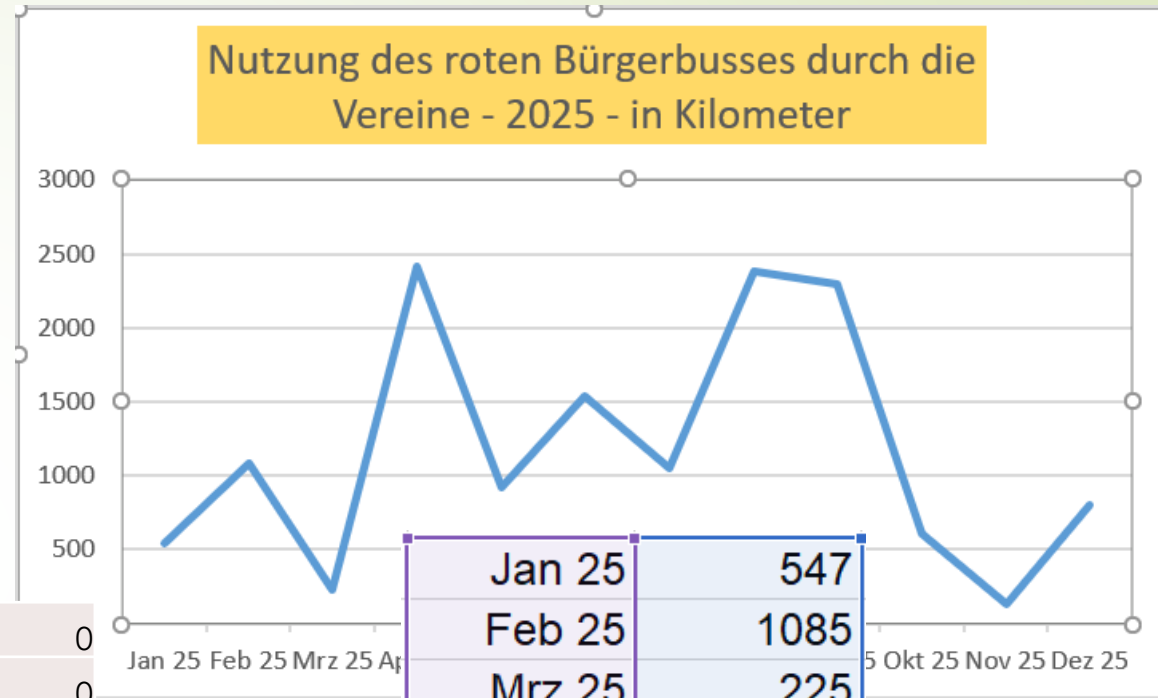
Roter Bürgerbus 2025 – zum Ausleihen an Vereine

Kilometer - 2024



Jan 24	0
Feb 24	0
Mrz 24	583
Apr 24	1160
Mai 24	0
Jun 24	4357
Jul 24	527
Aug 24	618
Sep 24	2770
Okt 24	1657
Nov 24	635
Dez 24	485

Nutzung des roten Bürgerbusses durch die Vereine - 2025 - in Kilometer



Jan 25	547
Feb 25	1085
Mrz 25	225
Apr 25	2411
Mai 25	920
Jun 25	1534
Jul 25	1051
Aug 25	2386
Sep 25	2298
Okt 25	602
Nov 25	133
Dez 25	799

Kosten – Jahr 2024

Ausgaben Minijob - mit Nebenkosten	10.358,61 €
Ausgaben Versicherungskammer - Versicherung Carport	47,13 €
Ausgaben Strom - E-Aufladung (EnBW plus SWD)	2.774,07 €
Ausgaben Kfz-Werkstätten - extern	4.529,85 €
Ausgaben Heinzmann - Zubehör	421,26 €
Ausgaben BayWa	218,37 €
Ausgaben 4Dich GmbH - Autozubehör	37,94 €
Ausgaben Kfz - Steuern	532,00 €
Ausgaben Versicherungskammer, Selbstbet. u.a.	6.443,99 €
Ausgaben Verschiedener Betriebsaufwand	3.095,24 €
Ausgaben Sonst. versch. Betriebsaufwand (Druckerei)	74,00 €
Ausgaben Telefon-/Internetkosten	730,42 €
	<hr/>
	29.262,88 €

➤ **Spenden – 2024: 6.702,44 € (mit Sonderspende 2.000 €)**

Kosten – Jahr 2025

➤ Personal (Bürgerbusverwalter) – Minijob –	10.128,24 €
➤ Versicherung -Fahrzeuge:	4.804,94 €
➤ Strom – EnBW (Schnellladen) und Stadtwerke:	5.849,56 €
➤ Elektrische Trittstufe 2.619,67 (davon gesponsert 2.000 €):	2.619,67 €
➤ Verschiedener Betriebsaufwand:	4.568,80 €
➤ Telefon-Internetkosten:	744,84 €
➤ Kfz-Steuern:	532,00 €
➤ Kfz-Werkstatt:	739,35 €
➤ TÜV:	158,00 €
➤ Vergölst – neue Reifen:	1.584,27 €
➤ Verschiedenes Zubehör – Auto:	496,67 €
➤ BayWa – Diesel uvam.	<u>842,92 €</u>
➤ <u>Ausgaben – gesamt – 2025</u>	33.069,26 €

➤ **Spenden – 2025: 6.555,27 €**

Das Team – Aktuell – Stand: 24.02.2026



Bürgerbusfahrer, Werkstatt und Verwaltung

BürgerbusfahrerInnen

1.	Bayer	Robert
2.	Beldowitsch	Walter
3.	Bender	Manfred
4.	Bleul	Matthias
5.	Boje	Anika
6.	Brunner	Ludwig
7.	Danner	Daniela
8.	Feuerstein	Gerhard
9.	Ganster	Benno
10.	Hofer	Harald
11.	Horlacher	Wolfgang
12.	Hruschka	Karl
13.	Koslowski	Peter
14.	Kowalzik	Roland
15.	Lechler	Gerlinde
16.	Lechler	Manfred
17.	Lechler	Helmut
18.	Liesch	Anton
19.	Meyer	Karin
20.	Präger	Klaus
21.	Pratz	Helmut
22.	Schiele	Richard
23.	Schiller	Franz
24.	Weigand	Carsten
25.	Weigel	Rudolf
26.	Wiedemann	Werner

BeifahrerInnen

01.	Dauberschmidt	Katrin
02.	Florian	Frank
03.	Körber	Nadine

Werkstatt

01.	Haltmayer	Sebastian
-----	-----------	-----------



Verwaltung – Bürgerbusbüro

Bärengasse 10

buergerbus-dkb@t-online.de

0171 - 86 36 183

01.	Wüstner	Klaus
-----	---------	-------

Verbesserung bei der Annahme von Fahraufträgen als Auftrag

- Bisher gab es nur handschriftliche Aufzeichnungen der Fahraufträge
- Die Leserlichkeit hat besonders bei den Einträgen zu Fahrten über Pflaster gelitten!

8:45		Grailsheimer	Hin und her	1	9.10. F. Fl
09:00		Wassertürmchen	Swanger Str. 27	1	15. 6. KD
8:55					
9:15		Pfluggasse 4	Grailsheimer Str. 27	1	21. 10. Karl.
09:30		gegenüber Anbgericht/Schwedenwiese →	Münster	1	22. 10. Wyl
09:45		bei zurück (08:45)	Sparhaus	1	16. 10. Hr.
10:00		Silberlingstr. 22	byform		20. 10. F. Fl
10:25		Grailsheimer Str. 23	byform	-1-	15. 9. Fl
10:15		Gansberg 12	MOVE	1	16. 10. Hr.
10:30		Rückfahrt (8:15)		1	16. 10. Hr.
10:35		Rückfahrt			
10:45		Am Stankewah	Jeinemann Karlstr.	1	7. 10. Scull
11:00					
11:05		Neumorgenw. 22	Luitpoldstr. Anom	1	20. 10. F. Fl
11:20		Zurück (10:15)		1	16. 10. Hr.
11:30		Rückfahrt			
11:45		Larrieder Str. 2		1	10. 10. Hr.
12:00		zurück	Physio Strasse	1	10. 10. Hr.
12:10		Larrieder 2	Physio Strasse		
12:15		Keine Auftragsannahme mehr – Fahrt zur Übergabe des Bürgerbusses am Carport – PP Stadtmühle			
12:10 Fr.		Kilometerstand Erde:	Physio Strasse	Fahrer:	Hofel d 22. 10. GAD

Verbesserung bei der Annahme von Fahraufträgen - als Auftrag

- Der Fahrer/Beifahrer gibt die telefonisch eingehenden Fahraufträge über ein Tablet in ein Programm ein



Bürgerbus 2026 – Digitales Fahrauftragsprogramm

Selbst entwickelt von unserem Bürgerbusfahrer Wolfgang Horlacher und seinem Schwiegersohn

Bürgerbus
Dinkelsbühl
Fahrtenverwaltung

Fahrten

Logbuch

Fahrgäste

Bearbeiter

Fahrtziele

Serienfahrten

Statistik

Archiv

Druckansicht

Einstellungen

Datum & Uhrzeit	Fahrgast	Pers.	von	Erstellt am	Erledigt	Aktionen
Freier Zeitraum: 270 Minuten (08:00 - 12:30)						
Ladepause von 12:30 bis 13:30 Uhr						
Freier Zeitraum: 14 Minuten (13:30 - 13:45)						
Di., 10.02.26 13:45 Uhr	Schreinersgasse 7	Praxis Dr. Zwicker, Fischer, Keller, Lange Gasse 30a – Klostersgasse	1	Manfred Bender	06.02.26, 11:40	<input type="checkbox"/> ...
Di., 10.02.26 14:15 Uhr	Neustädtlein 26	Physio Move, Turmgasse 12	1	Roland Kowalzik	21.01.26, 19:50	<input type="checkbox"/> ...
Di., 10.02.26 14:45 Uhr	Inselweg parkplatz	Physio Jünemann 1, Karlsbader Straße 5	1	Helmut Lechler	02.02.26, 10:50	<input type="checkbox"/> ...
Di., 10.02.26 15:00 Uhr	Dr. Friedrich & Schneider, Luitpoldstraße 2a	Schreinersgasse	1	Manfred Bender	06.02.26, 11:44	<input type="checkbox"/> ...
Freier Zeitraum: 15 Minuten (15:30 - 15:45)						
Di., 10.02.26 15:45 Uhr	Physio Jünemann 1, Karlsbader Straße 5	Inselweg parkplatz	1	Helmut Lechler	02.02.26, 10:50	<input type="checkbox"/> ...
Di., 10.02.26 16:00 Uhr	Physio Move, Turmgasse 12	Neustädtlein 26	1	Roland Kowalzik	21.01.26, 19:50	<input type="checkbox"/> ...
Di., 10.02.26 16:45 Uhr	Café am Münster, Weinmarkt 2	Crailsheimer Straße 27	1	Ludwig Brunner	04.02.26, 10:49	<input type="checkbox"/> ...

Für die Fahrer klar erkennbar wen sie wann abholen und wohin sie den Fahrgast bringen sollen!



An den Oberbürgermeister

Dr. C. Hammer

Segringer Straße 30

91550 Dinkelsbühl

Antrag zur Stadtratssitzung am 21. Januar 2026

Hiermit stelle ich als Vorsitzender im Namen der Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses, wie im Beschluss des Rechnungsprüfungsausschusses vom 23.09.2025 und im Protokoll dokumentiert, folgenden Antrag zur Behandlung in der nächsten Stadtratssitzung:

Bei allen Beschlüssen, in denen der Oberbürgermeister oder dessen Vertretung vom Stadtrat ermächtigt wird, Vergaben vorzunehmen, so ist immer in der darauffolgenden Sitzung das zuständige Gremium mit einem separaten Tagesordnungspunkt über das Submissionsergebnis sowie der Vergabeentscheidung zu informieren.

Mit freundlichen Grüßen

Georg Piott

Ö



DGG-Fraktion im Stadtrat Dinkelsbühl
Nora Engelhard, Bürgermeisterin
Andreas Schirle, stellv. Vorsitzender
Florian Schneider, Mitglied
Florian Zech, Vorsitzender

Dinkelsbühl Gemeinsam Gestalten e.V. • Bärengasse 6 • 91550 Dinkelsbühl

Große Kreisstadt Dinkelsbühl
Herrn Oberbürgermeister
Dr. Christoph Hammer
Segringer Straße 30
91550 Dinkelsbühl

STADT DINKELSBÜHL		
Eingang		
1 8. Feb. 2026		
OB		
Amt 1	Amt 2	Amt 3
Amt 4	Amt 5	SWD

Antrag zur Sitzung des Stadtrats am 24.02.2026

Errichtung eines Fußgängerüberweges in Dinkelsbühl, Wassertrüdingen Straße

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Hammer,

zur Erhöhung der Verkehrssicherheit beantragen wir die Errichtung eines Fußgängerüberweges (Zebrastreifen) in Dinkelsbühl, Wassertrüdingen Straße, auf Höhe der Breslauer Straße.

Begründung:

Die Wassertrüdingen Straße zählt, insbesondere in den Hauptverkehrszeiten, zu einer der am stärksten befahrenen Straßen im Dinkelsbühler Stadtgebiet. Von der Breslauer Straße westwärts befindet sich ein Wohngebiet, in welchem immer mehr Familien mit kleinen Kindern heimisch werden. Besonders aber für Kinder ist die Verkehrssituation an der Wassertrüdingen Straße äußerst gefährlich. Zum einen werden die Bushaltestellen an der Wassertrüdingen Straße zwischen Breslauer Straße und Kreisverkehr morgens und mittags von vielen Schülerinnen und Schülern frequentiert. Zum anderen befindet sich in der Berliner Straße der Bonhoeffer-Kindergarten, zu dem während seiner Öffnungszeiten Kleinkinder gebracht oder von dort abgeholt werden müssen. Auch diese Kinder müssen mit ihrer Begleitung oftmals die Wassertrüdingen Straße queren.

[Hier eingeben]

✉ vorstand@dkbgg.de | 🌐 www.dkb-gg.de | ☎ 0160/97836167

📷 Instagram: [@dkg_dinkelsbuehl](https://www.instagram.com/dkg_dinkelsbuehl) | 📘 Facebook: [facebook.com/dkg.dinkelsbuehl](https://www.facebook.com/dkg.dinkelsbuehl)



DGG-Fraktion im Stadtrat Dinkelsbühl
Nora Engelhard, Bürgermeisterin
Andreas Schirrlé, stellv. Vorsitzender
Florian Schneider, Mitglied
Florian Zech, Vorsitzender

Dinkelsbühl Gemeinsam Gestalten e.V. • Bärengasse 6 • 91550 Dinkelsbühl

Auf der gesamten Länge der Wassertrüdingen Straße gibt es keinen gesicherten Fußgängerüberweg. Zwar bestehen im Westen an der Einmündung in die Luitpoldstraße bzw. Augsburgs Straße und im Osten am Kreisverkehr Querungshilfen (Mittelseln), diese bieten jedoch nur bedingte Sicherheit, da den Fußgängern nur am Kreisverkehr untergeordnete Vorrechte eingeräumt werden. Aus diesem Grund beantragen wir zur Erhöhung der Verkehrssicherheit in der Wassertrüdingen Straße auf Höhe der Breslauer Straße einen gesicherten Fußgängerüberweg.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt, in der Wassertrüdingen Straße in Dinkelsbühl auf Höhe der Breslauer Straße einen gesicherten Fußgängerüberweg (Zebrastreifen) einzurichten.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Schirrlé
Dinkelsbühl Gemeinsam Gestalten

[Hier eingeben]

✉ vorstand@dkb-gg.de | 🌐 www.dkb-gg.de | ☎ 0160/97836167
📷 Instagram: @dgg_dinkelsbuehl | 📘 Facebook: facebook.com/dgg.dinkelsbuehl



Stadt Dinkelsbühl
Oberbürgermeister
Dr. Christoph Hammer
Segringer Str. 30
91550 Dinkelsbühl

Antrag zur Durchführung Weihnachtsmarkt ab 2026

Sehr geehrter Herr Dr. Hammer,

Begründung zum Antrag:

In der Stadtratssitzung vom 21.05.2025 wurde mit großer Mehrheit beschlossen, den Weihnachtsmarkt ab 2026 wieder unter städtischer Regie durchzuführen. Hierzu wurde ein Arbeitskreis eingesetzt, der sich seitdem mit der Konzeption beschäftigt. Um sicher zu stellen, dass der Weihnachtsmarkt in 2026 unter städtischer Führung erfolgreich durchgeführt werden kann und um eine Fairness gegenüber den bisherigen Fieranten und zukünftigen Interessenten zu gewährleisten ist ein Planungsvorlauf essenziell.

Hierzu wird die Verwaltung vom Stadtrat beauftragt, zur Stadtratssitzung im März folgende Unterlagen vorzulegen und entsprechende Informationen zu beschaffen:

Beschlussvorschlag für den Stadtrat

Der Stadtrat beschließt, die Verwaltung mit der Vorlage folgender Informationen und Unterlagen zu beauftragen:

- **Vergleichszahlen und Statusbericht**
 - Darstellung, wie viele Fieranten im vergangenen Jahr insgesamt (Spitalhof und Altrathausplatz) vertreten waren.
 - Vorlage der vollständigen Mietdaten und Verträge aller Fieranten.
- **Finanzkalkulation 2026**
 - Vorlage einer aktuellen und konkreten „Worst-Case“- sowie „Best-Case“- Berechnung der geplanten Einnahmen aus Standgebühren, einschließlich nachvollziehbarer und belastbarer Zahlenangaben.
- **Logistik und Infrastruktur**
 - Darstellung eines detaillierten Angebots für den Auf- und Abbau sowie die Bereitstellung der Buden.
- **Personelle Betreuung**
 - Darstellung der veranschlagten Kosten für einen städtischen Ansprechpartner vor Ort (Marktmeister)
- **Interessentenliste**
 - Vorlage einer vollständigen Liste aller bislang nicht berücksichtigten Interessenten aus dem Food- und Non-Food-Bereich.

[Hier eingeben]



- **Veröffentlichung Bewerbung**

- Der Stadtrat beauftragt das Marktamt/die Verwaltung mit der Vorbereitung und Durchführung einer Veröffentlichung für mögliche Bewerber und Interessenten für den Weihnachtsmarkt im März 2026, für das Veranstaltungsjahr 2026 und folgende.

mit freundlichen Grüßen

Florian Zech, Wilfried Lehr, Ulrike Fees, Robert Tafferner, Matthias Schreiber